



## Medienmitteilung

Basel, 12. April 2021

Sicherheit im Alter

## Expresshilfe auf Knopfdruck

**Das Rote Kreuz Basel und SPITEX BASEL spannen zusammen: Gemeinsam lancieren sie den «Rotkreuz-Notruf mit Spitexpress» und ermöglichen damit in der Stadt Basel noch mehr Sicherheit für alleinstehende, ältere Menschen.**

### Zwei starke Partner für Notfälle

Das Rote Kreuz Basel ist der verbreitetste Anbieter für Hausnotrufsysteme im Kanton Basel-Stadt. Der bekannte rote Notrufknopf am Handgelenk gibt über 850 Menschen im Stadtkanton Sicherheit rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

SPITEX BASEL ist in der Stadt Basel die führende Organisation für spitalexterne Betreuung pflegebedürftiger Menschen. Mit dem Angebot Spitexpress stellt sie auch in akuten Notlagen die Betreuung sicher – das ganze Jahr über Tag und Nacht.

### Mehr Sicherheit im Kombipack

Gerät eine ältere Person in eine Notlage, kann Sie mit dem Rotkreuz-Notruf per Knopfdruck Alarm auslösen. Die Notrufzentrale baut über die Freisprecheinrichtung sofort Kontakt zur hilfesuchenden Person auf und bietet der Reihe nach die persönlichen Helfer/-innen aus dem Umfeld auf. Ist niemand zu erreichen, musste bis anhin die Sanität ausrücken. Seit dem 1. April 2021 können Notruftkundinnen und -kunden Spitexpress von SPITEX BASEL als zusätzlichen «Helfer für Notfälle» abonnieren. Damit wird die Alarmierungskette durch ein wirkungsvolles und pflegerisch hochqualifiziertes Glied ergänzt:

1. Drei bis vier persönliche Kontakte aus dem nahen Umfeld
2. Spitexpress von SPITEX BASEL
3. Sanität der Rettung Basel-Stadt

### Kosten- und Ressourcensparend

Der Zusatzservice kostet die Kundinnen und Kunden knapp CHF 10 Bereitschaftsgebühr pro Monat. Je nachdem wie hoch die individuelle Franchise bei der Krankenkasse ist, kann sich das schon nach einem einzigen Einsatz lohnen, bei dem Spitexpress anstelle der Sanität aufgeboden wurde. Bei einigen der jährlich rund 250 Notrufe mit Sanitätsbeteiligung ist der Einsatz von Sanitätspersonal mit Blaulichtfahrzeug nicht notwendig. In diesen Fällen schont Spitexpress auch die Ressourcen der Sanität des Kantons Basel-Stadt.

[Total Zeichen: 2050]

## Häufig gestellte Kundenfragen zum Notruf mit Spitexpress:

### *Wie funktioniert der Rotkreuz-Notruf mit der Zusatzdienstleistung «Spitexpress»?*

Spitexpress ist eine Ergänzung zu Ihren privaten Notfallkontakten. Sollte die Notrufzentrale in einem Notfall keine Ihrer Kontaktpersonen erreichen können, wird Spitexpress – der Notfalldienst von SPITEX BASEL – aufgeboten. Die Hilfe ist in der Regel innert 30 Minuten vor Ort. Das Aufgebot ist aber viel günstiger als ein Blaulichteinsatz der Sanität.

Die Reihenfolge der Alarmierung ist mit Spitexpress wie folgt:

- + Notfall-Kontaktpersonen
- + Spitexpress von SPITEX BASEL
- + Sanität (144)

### *Was sind die Voraussetzungen für die Zusatzdienstleistung «Spitexpress»?*

Ihr Wohnort muss in der Stadt Basel sein (ohne Riehen/Bettingen) und sie verfügen über einen Schlüsselsafe, damit im Notfall der Zugang zur Wohnung oder zum Haus gewährleistet ist.

### *Welche Vorteile hat es «Spitexpress» als zusätzliche Kontaktperson zu wählen?*

- + 24 Stunden Erreichbarkeit an 365 Tagen im Jahr
- + geschultes Pflegepersonal bei Einsätzen
- + Sie haben einen zusätzlichen Notfallkontakt bevor die Sanität mit der Ambulanz aufgeboten werden muss.
- + Einsätze können über die Krankenkasse abgerechnet werden. Für den Kunden fallen max. CHF 7.65 Patientenbeteiligung pro Tag an (ggf. zuzüglich Selbstbehalt und Franchise).
- + Sie müssen nicht Kunde von SPITEX BASEL sein, um von dieser Dienstleistung zu profitieren.

### *Was kostet die Zusatzdienstleistung «Spitexpress»?*

- + Einmalige Aufnahmegebühr: CHF 50 (zzgl. MwSt.)
- + Monatliche Bereitschaftsgebühr: CHF 9 (zzgl. MwSt.)

### *Weshalb muss ich eine Aufnahme- und Bereitschaftsgebühr für den Zusatz «Spitexpress» bezahlen?*

Die einmalige *Aufnahmegebühr* deckt die Kosten für die Datenerfassung und die Rechnungsstellung.

Damit Sie im Notfall Unterstützung bekommen, müssen Vorkehrungen getroffen werden: Vor allem braucht es Personal im Bereitschaftsdienst, aber auch organisatorische und technische Voraussetzungen müssen erfüllt sein. Mit der monatlichen *Bereitschaftsgebühr* leisten Sie einen Beitrag an diese Kosten

### **Das Rote Kreuz Basel**

Seit 1888 setzt sich das Rote Kreuz Basel als eigenständiger Verein für verletzte und benachteiligte Menschen in Basel-Stadt ein. Es unterstützt Familien, ältere Menschen und Personen in schwierigen Situationen – unabhängig ihrer Herkunft. Das Rote Kreuz Basel ist die grösste Freiwilligenorganisation in der Nordwestschweiz im Bereich Gesundheit und Soziales und arbeitet partnerschaftlich mit lokalen Behörden und gemeinnützigen Organisationen zusammen.

Das Rote Kreuz Basel ist eine der 28 Träger-Organisationen des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK). Es ist berechtigt, das Rotkreuzemblem zu nutzen und verpflichtet, die sieben Grundsätze der weltweiten Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung einzuhalten.

### **SPITEX BASEL**

SPITEX BASEL ist eine gemeinnützige, nicht gewinnorientierte Stiftung. Als führende Spitex-Organisation mit öffentlichem Leistungsauftrag bietet SPITEX BASEL umfassende Dienstleistungen in den Bereichen ambulante Pflege sowie Hauswirtschaft und Betreuung an. Unterstützt werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene in jeder Lebensphase.

### **Kontakt für Medienschaffende**

Verein Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Basel-Stadt  
Mathias Kippe, Leitung Kommunikation  
061 319 56 67, [mathias.kippe@srk-basel.ch](mailto:mathias.kippe@srk-basel.ch)

SPITEX BASEL, Stiftung für Hilfe und Pflege zu Hause  
Caroline Jascha, Kommunikation und Assistentin Geschäftsführung  
061 686 95 82, [caroline.jascha@spitexbasel.ch](mailto:caroline.jascha@spitexbasel.ch)

Medienmitteilung als PDF-Download: [www.srk-basel.ch/medienmitteilungen](http://www.srk-basel.ch/medienmitteilungen)